

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 1

Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden

III. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft

1. Vierteljahr 1969



Bestellnummer : 300130 - 690301

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Methodische Hinweise	4
Zusammenfassende Übersichten	
1. Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern und ihre Finanzierung	
1. Vierteljahr 1969 und 1968	6
2. Einnahmen und Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern	
Rechnungsjahre 1968 und 1967	7
3. Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden	8
4. Ausgaben von Bund, Ländern und Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände für Bauinvestitionen nach Aufgabenbereichen	8
5. Schuldenstand am 31.3.1969	9
Tabellenteil (lt. besonderem Verzeichnis)	11

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden bzw. entfällt (Doppelzählung)
- () = Summen wegen unterschiedlicher Nachweisung geklammert

Erschienen im November 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,-

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft wird die Berichterstattung über die vierteljährlichen Einnahmen und Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern sowie die vierteljährlichen Bauinvestitionen und Schulden der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände mit den Ergebnissen für das 1. Vierteljahr 1969 fortgesetzt. Außerdem enthält diese Veröffentlichung für Bund, Lastenausgleichsfonds und Länder (einschl. Auslaufperiode) die zu Jahreszahlen zusammengefaßten Ergebnisse für das erste bis vierte Quartal 1968.

Für das Rechnungsjahr 1969 sind die Haushalte des Bundes und des Landes Hessen - im Vorgriff auf die ab 1970 als Teil der Haushaltsreform für den gesamten staatlichen Bereich vorgesehene Neuordnung der Haushalte - nach einer neuen, gesamtwirtschaftlich aussagefähigeren Haushaltssystematik aufgestellt worden; die anderen Länder werden ihre Haushalte erst für das Rechnungsjahr 1970 umstellen. Im Interesse der Vergleichbarkeit der Finanzdaten innerhalb des staatlichen Bereichs werden die Vierteljahresergebnisse für 1969 noch nach der bisherigen Form dargestellt. Die Ergebnisse des Bundes und des Landes Hessen sind entsprechend umgerechnet worden.

Methodische Hinweise

Erfaste Gebietskörperschaften

Die vierteljährliche Erfassung von Einnahmen und Ausgaben im staatlichen Bereich beschränkt sich auf den Bund, den Lastenausgleichsfonds und die Länder. Abweichend von den Jahresstatistiken werden die Einnahmen und Ausgaben des ERP-Sondervermögens hier nicht erhoben.

Im kommunalen Bereich werden von den Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und den Gemeindeverbänden vierteljährlich die Ausgaben für Bauinvestitionen sowie Stand und Bewegung der inländischen Neuverschuldung erfragt. Darüber hinaus werden die gemeindlichen Steuereinnahmen aller Gemeinden (also einschl. der Gemeinden unter 10 000 Einwohner) vierteljährlich erfaßt, wobei die Zwischenergebnisse für das 1. und 3. Rechnungsvierteljahr für die kleinen Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern geschätzt werden.

Staatliche und kommunale Neben- und Sonderrechnungen, wie z.B. getrennt geführte Wirtschaftsrechnungen oder Sonderfonds sind - abweichend von dem Verfahren in den Jahresstatistiken - nicht einbezogen.

Abgrenzung der Einnahmen und Ausgaben

Die hier veröffentlichten Ergebnisse basieren auf den r e c h - n u n g s m ä ß i g verbuchten Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben der ordentlichen und außerordentlichen Haushalte. Nur bei den kommunalen Bauinvestitionen und Schulden handelt es sich um kassenmäßige Ergebnisse. Durchlaufende Gelder (z.B. Verrechnungen zwischen dem ordentlichen und dem außerordentlichen Haushalt) werden in den statistischen Nachweisungen zur Vermeidung von Doppelzählungen abgesetzt.

Kassenmäßige Zahlungen für Rechnung einer anderen Gebietskörperschaft (z.B. Ausgaben der Länder für Bundesfernstraßen) werden bei der rechnungsführenden Gebietskörperschaft nachgewiesen.

Für das erste Vierteljahr 1969 und die entsprechenden Vergleichsdaten für 1968 folgt der finanzstatistische Nachweis der Vierteljahresergebnisse des Bundes, des Lastenausgleichsfonds und der Summe der Länder - die Ergebnisse der einzelnen Länder werden nach der bisherigen Methodik dargestellt - der sog. "Nettoveranschlagung der Kredite". Bei diesem Verfahren werden von den Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt, den Überschüssen aus Vorjahren, den Entnahmen aus Rücklagen und den Münzeinnahmen die Ausgaben zur Schuldentilgung, die Zuführung an Rücklagen und die Ausgaben zur Deckung von Vorjahresfehlbeträgen abgesetzt und nur noch der verbleibende Restbetrag in die Haushaltssumme eingesetzt. Die für den Bund, den Lastenausgleichsfonds und die Gesamtheit der Länder nachgewiesenen Ausgabensummen sind daher nicht mehr mit den entsprechenden Angaben für die einzelnen Länder sowie den in früheren Berichten dieser Reihe veröffentlichten Daten direkt vergleichbar.

Die Zuordnung der einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen des Bundeshaushalts und der Länderhaushalte nach den statistischen Einnahme- und Ausgabearten wird - abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik - in vereinfachter Form vorgenommen. Haushaltspositionen, die bei genauer Zuordnung verschiedenen Einnahme- oder Ausgabearten zugerechnet werden müßten, werden zum Teil schwerpunktmäßig ohne weitere Unterteilung zugeordnet.

Personalausgaben

Bei einem Vergleich der Personalausgaben zwischen den Ländern ist die unterschiedliche Buchung dieser Ausgaben zum Jahresabschluß zu berücksichtigen. In einigen Ländern werden die im Dezember gezahlten Dienstbezüge auf das neue Jahr gebucht, so daß im ersten Vierteljahr vier Monatsbezüge und im vierten Quartal nur zwei Monatsbezüge nachgewiesen werden; dagegen werden in den anderen Ländern gleichmäßig jeweils drei Monatsbezüge erfaßt.

Ausgaben für Bauinvestitionen

Für die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände werden die Ausgaben für Bauinvestitionen in zusammengefaßter Form dargestellt. Sie enthalten neben den Ausgaben der ordentlichen und außerordentlichen Rechnung für gemeindlichen Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten sowie große Instandsetzungen die in der ordentlichen und außerordentlichen Rechnung gebuchten Zuschüsse für Wohnungsbau, Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) und Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen.

Einnahmen und Ausgaben des Erwerbsvermögens

Vom Rechnungsjahr 1966 an werden alle Einnahmen und Ausgaben des Erwerbsvermögens (Allgemeines Grundvermögen, Kapitalvermögen, Wirtschaftsunternehmen) brutto nachgewiesen. Dieses Verfahren entspricht der ab 1963 eingeführten Darstellungsform in der Haushaltsansatz- und in der Jahresrechnungsstatistik.

Zuordnung der Gemeinden nach Größenklassen

Maßgebend für die Zuordnung der Gemeinden zu den Größenklassen sind die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30. Juni des jeweiligen Vorjahres und der Gebietsstand vom 1. Januar des Rechnungsjahres.

Schuldenstand

Als gemeindlicher Schuldenstand werden die seit dem 21.6.1948 - im Saarland seit dem 20.11.1947 - aufgenommenen Inlandschulden abzüglich der geleisteten Tilgungen ausgewiesen. Außerdem wird über die Schuldenaufnahmen und Tilgungen berichtet.

Bereinigung von Doppelzählungen

Um Doppelzählungen bei der statistischen Darstellung der Einnahmen und Ausgaben von zusammengefaßten Gruppen von Gebietskörperschaften zu vermeiden, werden in den folgenden Übersichten die für mehrere Gebietskörperschaften zusammengefaßten Ergebnisse jeweils um die Zahlungen von Gebietskörperschaften gleicher Ebene bereinigt.

Zusammenfassende Übersichten

1. Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern
und ihre Finanzierung

Mill.DM

Ausgabe-/Einnahmeart	Insgesamt		Bund		Lastenausgleichsfonds		Länder zusammen	
	1. Vierteljahr							
	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968
I. Ausgaben/Einnahmen								
1. Ausgaben	31 620,3 ¹⁾	30 903,7 ¹⁾	18 214,2	18 324,9	878,0	810,0	14 766,5 ¹⁾	13 808,3 ¹⁾
2. Einnahmen	32 524,2 ¹⁾	28 523,3 ¹⁾	18 790,0	16 502,6	936,0	863,0	15 036,6 ¹⁾	13 197,2 ¹⁾
3. Saldo der Zu- und Absetzungen sowie von Verrechnungen	+ 8,0	- 35,0	+ 8,1	- 20,0	-	-	- 0,1	- 15,0
4. Finanzierungssaldo	+ 911,9	- 2 415,4	+ 583,9	- 1 842,3	+ 58,0	+ 53,0	+ 270,0	- 626,1
II. Finanzierungsübersicht								
1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (brutto)	2 721,1	4 775,5	2 274,0	3 048,9	35,0	62,0	412,1	1 664,6
2. Münzeinnahmen	- 38,1	34,5	- 38,1	34,5	-	-	-	-
3. Entnahmen aus Rücklagen	39,4	3,7	-	-	-	-	39,4	3,7
4. Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	72,8	132,5	-	-	-	-	72,8	132,5
5. Kassenmäßiger Fehlbetrag	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Bruttofinanzierungsvolumen	2 795,2	4 946,2	2 235,9	3 083,4	35,0	62,0	524,3	1 800,8
7. Tilgungen	1 920,9	549,0	1 567,9	320,9	52,0	27,0	301,0	201,1 ²⁾
8. Zuführungen an Rücklagen	18,2	2,3	-	-	-	-	18,2	2,3
9. Ausgaben für Fehlbeträge aus Vorjahren	58,1	147,2	-	-	-	-	58,1	147,2
10. Kassenmäßiger Überschuß	1 709,9	1 832,4	1 251,9	920,3	41,0	88,0	417,0	824,1
11. Finanzierungssaldo	+ 911,9	- 2 415,4	+ 583,9	- 1 842,3	+ 58,0	+ 53,0	+ 270,0	- 626,1

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) In den Summen bereinigt um die Zahlungen von gleicher Ebene.- 2) Tilgungen bei den Ländern Hamburg und Berlin geschätzt.

Zusammenfassende Übersichten

2. Einnahmen und Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern

Mill. DM

Einnahme-/Ausgabeart	Bund		Lastenausgleichsfonds		Bund und Lastenausgleichsfonds zusammen		Länder zusammen		Insgesamt	
	Rechnungsjahr									
	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967
<u>Jahrmittelbare Einnahmen und Ausgaben</u>										
<u>Unmittelbare Einnahmen</u>	78 919,8	75 955,7	2 405,0	2 528,0	81 324,8	78 483,7	52 151,0	49 467,9	133 475,8	127 951,6
Steuern und Lastenausgleichsabgaben	66 044,9	62 833,5	1 579,0	1 566,0	67 623,9	64 399,5	40 939,8	37 612,0	108 563,7	102 011,5
Schuldenaufnahmen (Kreditmarkt- und öffentliche Sondermittel)	7 907,0	8 499,1	400,0	515,0	8 307,0	9 014,1	3 269,8	4 519,1	11 576,8	13 533,2
Übrige Einnahmen	4 967,9	4 623,1	426,0	447,0	5 393,9	5 070,1	7 941,4	7 336,8	13 335,3	12 406,9
<u>Unmittelbare Ausgaben</u>	65 578,7	65 472,2	3 970,0	3 929,0	69 548,7	69 401,2	50 183,6	46 746,1	119 732,3	116 147,3
Personalausgaben	10 914,5 ^{a)}	10 521,9 ^{a)}	-	-	10 914,5	10 521,9	22 799,5	21 269,3	33 714,0	31 791,2
Bauinvestitionen	4 284,9	4 578,4	-	-	4 284,9	4 578,4	3 184,0	3 245,8	7 468,9	7 824,2
Gewährung von Darlehen ...	2 288,9	2 537,0	120,0	172,0	2 408,9	2 709,0	2 952,8	3 417,4	5 361,7	6 126,4
Übrige Ausgaben	48 090,4	47 834,9	3 850,0	3 757,0	51 940,4	51 591,9	21 247,3	18 813,6	73 187,7	70 405,5
<u>Zahlungen zwischen Gebietskörperschaften</u>										
<u>Zahlungen an Gebietskörperschaften</u>										
an Bund	-	-	-	-	-	-	486,3	468,1	486,3	468,1
an Lastenausgleichsfonds ..	257,3	330,1	-	-	257,3	330,1	1 241,3	1 321,3	1 498,6	1 651,4
an ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	18,6	21,5	18,6	21,5
an Länder	11 103,3	9 372,4	0,0	4,0	11 103,3	9 376,4	1 889,1	1 780,1	12 992,4	11 156,5
an Gemeinden	1 590,1	1 577,8	-	-	1 590,1	1 577,8	11 275,7	11 276,8	12 865,8	12 854,6
<u>Zahlungen von Gebietskörperschaften</u>										
vom Bund	-	-	258,0	288,0	258,0	288,0	10 838,3	9 431,4	11 096,3	9 719,4
vom Lastenausgleichsfonds	-	-	-	-	-	-	0,1	5,6	0,1	5,6
vom ERP-Sondervermögen ...	-	-	-	-	-	-	55,9	54,8	55,9	54,8
von Ländern	481,7	441,8	1 259,0	1 306,0	1 740,7	1 747,8	1 828,5	1 820,3	3 569,2	3 568,1
von Gemeinden (ohne Darlehensrückflüsse)	-	-	-	-	-	-	1 312,5	1 216,0	1 312,5	1 216,0
<u>Bereinigte Zahlen im staatlichen Bereich</u>										
Reineinnahmen ¹⁾	79 401,5	76 397,5	3 922,0	4 122,0	83 065,5	80 231,5	64 357,8	60 175,7	134 788,3	129 167,6
Reinausgaben ¹⁾	78 529,4	76 752,5	3 970,0	3 933,0	82 241,4	80 397,5	63 266,1	59 793,6	132 872,5	128 951,5

In den Summen bereinigt um die Zahlungen von gleicher Ebene.

Einschl. Versorgung nach G 131 = 1968: 2 303,3 Mill. DM; 1967: 2 243,4 Mill. DM.

Zusammenfassende Übersichten

3. Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden

Mill.DM

Gebietskörperschaft	Steuereinnahmen 1)			
	1. Vj. 1969	1. Vj. 1968	Rj. 1968	Rj. 1967
Bund 2)	17 151,5	15 197,7	66 044,9	62 833,5
Lastenausgleichsfonds	376,0	375,0	1 579,0	1 566,0
Länder	11 267,2	9 716,6	40 939,8	37 612,0
darunter				
Gemeindesteuern der Stadtstaaten	391,3	384,4	1 523,9	1 422,3
Gemeinden	3 459,9	3 153,9	13 274,9	12 637,5
Insgesamt	32 254,6	28 443,2	121 838,6	114 649,0
darunter				
Einkommen- und Körperschaftsteuer	13 177,4	11 360,2	49 081,7	43 869,7

1) Unterschiede gegenüber der Veröffentlichung über die kassenmäßigen Steuereinnahmen beruhen auf zeitlichen Überschneidungen bei der Abrechnung mit dem Bund.- 2) Ohne Einfuhrabgaben für Regierungskäufe im Ausland und ab 1969 ohne die aufgrund des Absicherungsgesetzes den Importeuren zugeflossenen Beträge aus der Einfuhrumsatzsteuer.

4. Ausgaben von Bund, Ländern und Gemeinden

mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände für Bauinvestitionen nach Aufgabenbereichen

Mill.DM

Aufgabenbereich	Bund	Länder	Bund und Länder zusammen	Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gv.
<u>1. Vierteljahr 1969</u>				
<u>Eigene Bauten</u>	360,6	409,0	769,6	1 468,3
davon:				
Schulen	-	51,6	51,6	328,7
Hochschulen (einschl. Hochschulkliniken) ...	-	121,0	121,0	.
Straßen und Brücken	213,1	73,9	287,0	503,2
Wasser- und Kulturbau	-	14,2	14,2	161,6
Übrige	147,5	148,3	295,8	474,7
<u>Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau</u> ...	281,1 ^{a)}	517,2 ^{b)}	657,2 ^{c)}	59,8
<u>Darlehen für sonstige Zwecke</u>	313,6	499,0	774,4 ^{d)}	73,5
<u>1. Vierteljahr 1968</u>				
<u>Eigene Bauten</u>	573,2	419,5	992,7	1 485,3
davon:				
Schulen	-	50,7	50,7	310,4
Hochschulen (einschl. Hochschulkliniken) ...	-	122,8	122,8	.
Straßen und Brücken	380,0	83,3	463,3	441,2
Wasser- und Kulturbau	-	15,5	15,5	151,3
Übrige	193,2	147,2	340,4	582,5
<u>Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau</u> ...	389,8 ^{a)}	613,7 ^{b)}	755,9 ^{c)}	42,4
<u>Darlehen für sonstige Zwecke</u>	546,2	221,3	748,2 ^{d)}	111,2

a) Einschl. Zuweisungen an die Länder für Wohnungsbauprämien und Wohnungsbau 1. Vj. 1969: 33,1 Mill.DM; 1. Vj. 1968: 89,0 Mill.DM und Darlehen an Länder und Gemeinden 1.Vj. 1969: 108,0 Mill.DM; 1.Vj. 1968: 158,6 Mill.DM.- b) Einschl. Wohnungsbauprämien 1. Vj. 1969: 59,8 Mill.DM; 1. Vj. 1968: 42,7 Mill.DM.- c) In der Summe ohne Zuweisungen und Darlehen des Bundes an Länder und Gemeinden.- d) Ohne Darlehen des Bundes an Länder und Gemeinden 1. Vj. 1969: 38,2 Mill.DM; 1. Vj. 1968: 19,3 Mill.DM.

Zusammenfassen a Übersichten

5. Schuldenstand am 31.3.1969 *

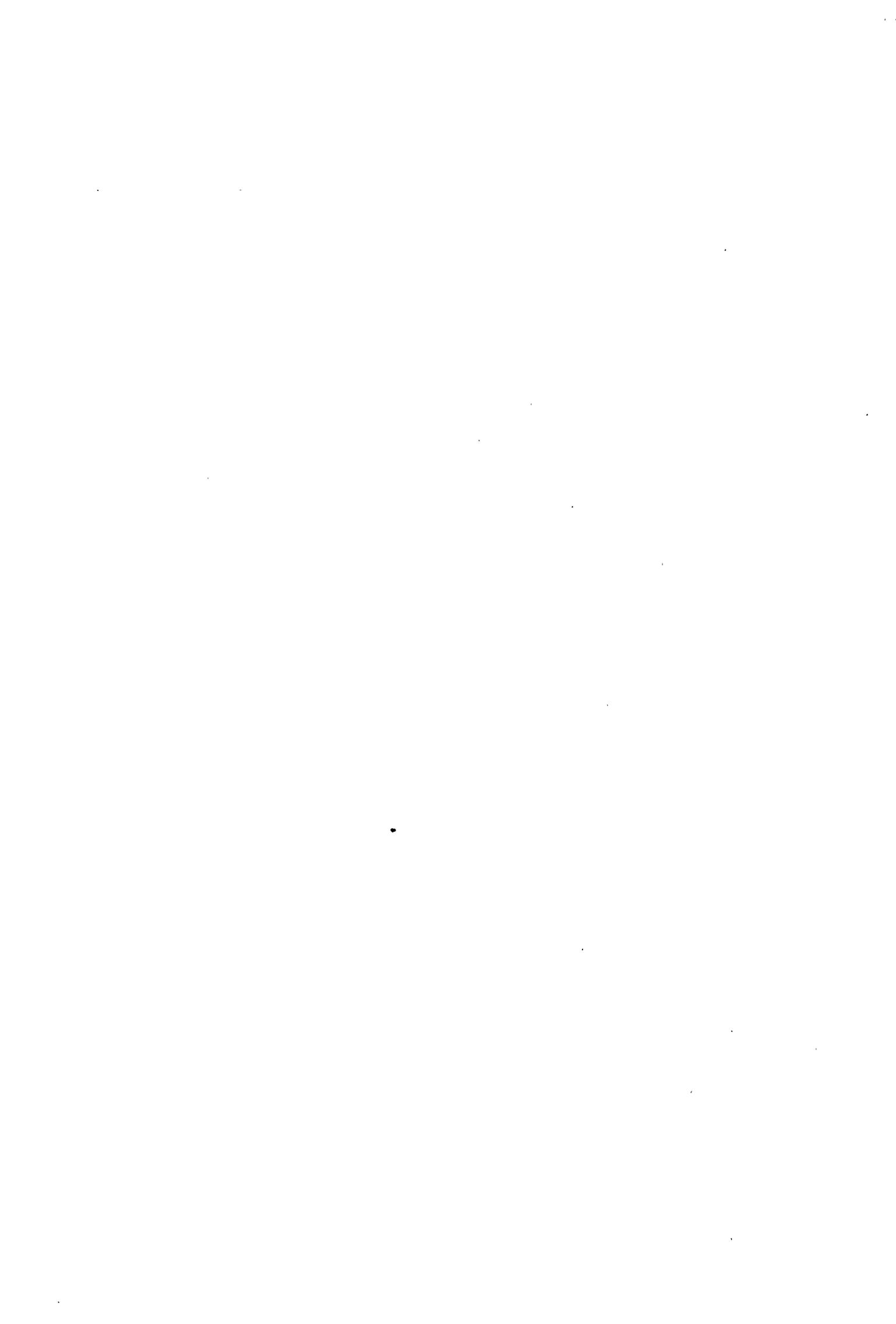
Mill. DM

Art der Schulden	Bund	Länder	Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gv.	Insgesamt		
				31.3.1969	31.12.1968	30.9.1968
<u>Inländische Neuschulden</u>						
Schulden aus Kreditmarktmitteln	29 640,2	17 472,1	25 119,8	72 232,1	70 986,5	69 869,6
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ..	5 172,8	743,4	1 065,5	6 981,7	7 124,1	7 756,3
Schulden aus Kreditmarktmitteln und öffentlichen Sondermitteln zusammen	34 813,0	18 215,5	26 185,3	79 213,8	78 110,6	77 625,9
Schulden bei Gebietskörperschaften ¹⁾	4,3	21 069,1	3 103,6	24 177,0	24 319,1	24 062,1
<u>Inländische Neuschulden</u>						
am 31. 3.1969	34 817,3	39 284,6	29 288,9	79 213,8 ^{a)}	-	-
dagegen am 31.12.1968	34 234,5	39 281,4	28 913,8	-	78 110,6 ^{a)}	-
30. 9.1968	34 756,3	38 625,1	28 306,7	-	-	77 625,9 ^{a)}
<u>Inländische Altschulden</u>						
am 31. 3.1969	12 610,8	8 186,0	-	20 796,8 ^{b)}	-	-
dagegen am 31.12.1968	12 628,7	8 206,8	-	-	20 835,5 ^{b)}	-
30. 9.1968	12 683,2	8 286,0	-	-	-	20 969,2 ^{b)}
<u>Auslandsschulden</u>						
am 31. 3.1969	2 820,5	106,2	-	2 926,7 ^{b)}	-	-
dagegen am 31.12.1968	2 582,1	119,2	-	-	2 701,3 ^{b)}	-
30. 9.1968	2 620,1	120,1	-	-	-	2 740,2 ^{b)}
<u>Fundierte Schulden</u>						
am 31. 3.1969	50 248,6	47 576,8	29 288,9	102 937,3 ^{a)b)}	-	-
dagegen am 31.12.1968	49 445,3	47 607,5	28 913,8	-	101 647,4 ^{a)b)}	-
30. 9.1968	50 059,6	47 031,2	28 306,7	-	-	101 335,4 ^{a)b)}

*) Ohne Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern, Kassenkredite sind nicht einbezogen.

1) Einschl. Schulden beim Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen.

a) Ohne Schulden bei Gebietskörperschaften.- b) Ohne Altschulden bzw. Auslandsschulden der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern.



Inhalt des Tabellenteils

	Seite
1. Einnahmen und Ausgaben von Bund, Lastenausgleichs- fonds und Ländern	
a) 1. Vierteljahr 1969	12
b) Rechnungsjahr 1968	18
2. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeinde- verbände	
a) Ausgaben für Bauinvestitionen nach Aufgabenbereichen, Ländern und Gruppen kommunaler Körperschaften	24
b) Kommunale Neuschulden nach Ländern und Gruppen kommunaler Körperschaften	26

1. Einnahmen und Ausgaben von Bund

a) 1. Vierte

Mill

Lfd. Nr.	Einnahme-/Ausgabeart	Insgesamt	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	A. Ei	
					zusammen	Schleswig- Holstein
						I. Vermögen
1	Steuereinnahmen	28 794,7	17 151,5 ^{a)}	376,0	11 267,2	313,1
	davon:					
2	a) Bundes-/Landesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer	13 177,4	4 738,7	-	8 438,7	236,0
3	b) Bundes-/Landessteuern, Lastenausgleichsabgaben	15 226,0	12 412,8	376,0	2 437,2	77,1
4	c) Gemeindesteuern der Stadtstaaten	391,3	-	-	391,3	-
5	Zuweisungen vom Bund	1 589,1	-	59,0	1 530,1	32,1
6	Zuweisungen vom ERP-Sondervermögen	0,6	-	-	0,6	-
	Zuweisungen von Ländern					
7	a) im Länderfinanzausgleich	513,5	-	-	513,5	87,2
8	b) übrige	281,3	4,7	247,0	29,6	-
9	Zuweisungen von Gemeinden (Gv.)	221,3	1,7	-	219,6	14,1
10	Zinsen	286,9	195,5	2,0	89,4	3,0
11	Übrige Einnahmen	2 703,4	1 219,8	15,0	1 468,6	68,5
12	Summe ¹⁾ ...	32 006,3	18 573,2	699,0	14 575,5	518,0
						II. Vermögen
13	Darlehen vom Bund	143,1	-	-	143,1	5,0
14	Darlehen vom Lastenausgleichsfonds	-	-	-	-	-
15	Darlehen vom ERP-Sondervermögen	3,8	-	-	3,8	-
16	Darlehen aus öffentlichen Sondermitteln	0,2	-	-	0,2	0,1
17	Darlehen aus Kreditmarktmitteln	- ^{c)}	-	- ^{c)}	- ^{c)}	69,3
18	Erlöse aus Vermögensveräußerungen	116,4	39,6	-	76,8	0,3
19	Entnahmen aus Rücklagen	- ^{c)}	-	-	- ^{c)}	2,3
	Darlehensrückflüsse					
20	a) von Ländern	250,1	95,1	155,0	-	-
21	b) von Gemeinden (Gv.) und Dritten	396,7	82,1	82,0	232,6	11,0
22	Vermögenswirksame Einnahmen der Wirtschaftsunternehmen ..	4,6	-	-	4,6	0,2
23	Summe ¹⁾ ...	517,9	216,8	237,0	461,1	86,2
24	Reineinnahmen insgesamt ¹⁾ ...	32 524,2	18 790,0	936,0	15 036,6	606,2
25	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre ²⁾³⁾	(72,8)	-	-	(72,8)	62,6
26	Absetzungen (+), Zusetzungen (-) ³⁾	(+ 1 458,7)	+ 1 283,7	-	(+ 175,0)	+ 1,5
27	Haushaltseinnahmen insgesamt lt. Abschlußnachweisung der Bundes-/Landeshauptkasse .....	.	20 073,7	936,0	.	670,3

Fußnoten vgl. S. 16.

Bestenausgleichsfonds und Ländern

Jahr 1969

M

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
<u>unwirksame Einnahmen</u>										
980,0	3 236,8	1 160,2	490,1	1 795,6	1 636,1	135,4	837,2	237,2	445,5	1
757,1	2 534,8	923,2	381,9	1 443,8	1 218,6	96,0	521,1	134,8	191,4	2
222,9	702,0	237,0	108,2	351,8	417,5	39,4	145,2	35,6	100,5	3
-	-	-	-	-	-	-	170,9	66,8	153,6	4
88,5	200,7	70,2	106,3	124,4	132,1	10,5	32,0	6,9	726,4	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	6
180,5	-	-	105,8	-	63,4	75,9	-	0,7	-	7
0,8	-	23,6	0,1	-	2,0	0,3	1,7	-	1,1	8
9,0	63,5	27,9	4,2	95,0	5,4	0,0	0,4	0,1	-	9
3,1	27,8	9,3	2,3	7,0	16,8	5,6	9,6	2,9	2,0	10
122,9	183,3	125,7	68,5	222,5	280,5	24,4	183,0	34,3	155,0	11
1 384,8	3 712,1	1 416,9	777,3	2 244,5	2 136,3	252,1	1 063,9	282,1	1 330,6	12
<u>wirksame Einnahmen</u>										
0,2	29,7 ^{b)}	5,8	6,0	12,0	19,8	2,0	1,9	0,8	59,9	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	15
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	64,6	30,0	-	-	172,9	13,9	5,0	15,0	41,4	17
0,1	1,3	3,3	0,6	4,2	6,4	1,2	53,3	2,0	4,1	18
-	-	-	-	-	-	0,7	0,9	35,5	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
12,9	51,1	22,3	6,6	65,0	14,7	17,1	23,8	7,1	1,0	21
0,1	0,6	-	1,6	0,7	-	1,4	-	-	-	22
13,4	147,3	61,4	14,8	81,9	213,8	36,3	84,9	60,4	110,2	23
1 398,2	3 859,4	1 478,3	792,1	2 326,4	2 350,1	288,4	1 148,8	342,5	1 440,8	24
-	-	-	8,6	-	-	1,6	-	-	-	25
-	+ 5,1	+ 52,9	- 80,9	- 3,3	+ 3,8	+ 0,1	+ 8,5	+ 167,3	+ 20,0	26
1 398,2	3 864,5	1 531,2	719,8	2 323,1	2 353,9	290,1	1 157,3	509,8	1 460,8	27

1. Einnahmen und Ausgaben von Bund.

a) 1. Vierte.

Mill.

Lfd. Nr.	Einnahme-/Ausgabeart	Insgesamt	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	B. Aus	
					zusammen	Schleswig- Holstein
						I. Vermögens
23	Personalausgaben	10 004,2	3 427,2	-	6 577,0	283,5
	davon:					
29	a) Personalausgaben ohne Versorgung	7 717,5	2 442,9	-	5 274,6	214,7
30	b) Versorgungsausgaben	2 286,7	984,3 ^{d)}	-	1 302,4	68,8
31	Sachausgaben	1 181,7	779,4	-	402,3	11,3
32	Zuweisungen an Bund	27,7	-	-	27,7	4,1
33	Zuweisungen an Lastenausgleichsfonds	299,3	59,0	-	240,3	5,8
	Zuweisungen an Länder					
34	a) im Länderfinanzausgleich	499,6	-	-	499,6	-
35	b) übrige	1 782,4	1 770,4 ^{e)}	-	12,0	0,1
36	Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)	2 437,4	202,9	-	2 234,5	81,1
37	Renten und Unterstützungen	3 704,7	2 600,5	802,0 ^{g)}	302,2	9,6
38	Wiedergutmachungsleistungen	487,8	- ^{e)}	-	487,8	3,2
39	Wohnungsbauprämien	59,8	- ^{e)}	-	59,8	4,2
40	Zinsen	965,8	585,2	45,0	335,6	67,1
41	Übrige Ausgaben	10 198,7	7 769,3 ^{h)}	- 1,0	2 430,4	111,9
42	Summe ¹⁾ ...	29 264,6	17 193,9	846,0	13 066,1	581,9
						II. Vermögens
43	Bauten	769,6	360,6 ⁱ⁾	-	409,0	12,8
44	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	118,9	42,4	-	76,5	1,7
45	Erwerb von Grundvermögen	112,5	55,7	-	56,8	1,0
46	Erwerb von Beteiligungen	60,9	-	-	60,9	7,0
47	Darlehen an Dritte	982,3	415,4	32,0	534,9	13,5
48	darunter für Wohnungsbau	535,0	140,0	22,0	373,0	9,4
	Darlehen an Gebietskörperschaften					
49	a) an Länder	146,2	146,2 ^{j)}	-	-	-
50	b) an Gemeinden (Gv.)	345,6	-	-	345,6	-
51	Zwischensumme: Ausgaben für Investitionen ¹⁾	2 139,0	1 020,3	32,0	1 483,7	36,0
52	Zuführungen an Rücklagen	- ^{c)}	-	-	- ^{c)}	2,3
	Tilgungen					
53	a) an Bund und Lastenausgleichsfonds	210,0	-	-	210,0	21,6
54	b) an Dritte (einschl. ERP)	-	-	-	-	28,7
55	Sonstige vermögenswirksame Ausgaben der Wirtschaftsunternehmen	6,7	-	-	6,7	0,2
56	Summe ¹⁾ ...	2 355,7	1 020,3	32,0	1 700,4	88,8
57	Reinausgaben insgesamt ¹⁾ ...	31 620,3	18 214,2	878,0	14 766,5	670,7
58	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ²⁾³⁾ ..	(58,1)	-	-	(58,1)	-
59	Absetzungen (+), Zusetzungen (-) ³⁾	(+ 1 450,7)	+ 1 275,6	-	(+ 175,1)	+ 0,1
60	Haushaltsausgaben insgesamt lt. Abschlußnachweisung der Bundes-/Landeshauptkasse .....	.	19 489,8	878,0	.	670,8

Fußnoten vgl. S. 16.

Lastenausgleichsfonds und Ländern

Jahr 1969

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfal.	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
<u>gaben</u>										
<u>unwirksame Ausgaben</u>										
636,5	1 256,5	622,8	402,1	984,3	1 030,6	139,3	471,7	122,9	626,8	28
500,1	1 015,5	511,7	314,9	804,4	853,3	116,4	380,6	105,2	477,8	29
136,4	241,0	111,1	87,2	179,9	197,3	22,9	91,1	17,7	149,0	30
43,2	72,9	63,7	17,8	48,0	44,6	9,2	45,6	8,8	37,2	31
1,8	0,4	0,4	0,4	12,0	4,5	2,5	0,3	1,3	-	32
20,3	72,4	25,5	9,8	39,3	35,4	2,1	16,6	3,7	9,4	33
-	118,8	115,0	-	124,4	-	-	140,4	1,0	-	34
0,2	-	0,6	0,3	5,0	1,2	0,0	0,7	-	3,9	35
264,5	798,1	225,8	41,9	416,6	370,9	35,2 ^{f)}	0,3	0,1	-	36
47,6	60,4	12,7	14,2	5,5	16,6	2,1	38,0	20,4	75,1	37
26,1	120,0	34,1	93,3	17,0	53,5	3,8	11,6	1,6	123,6	38
4,6	14,0	6,1	6,0	9,2	11,7	0,2	1,0	2,4	0,4	39
32,6	34,4	31,1	19,4	43,5	19,1	15,4	23,2	13,2	36,6	40
144,6	419,4	114,1	106,9	239,0	624,3	24,9	209,0	57,7	378,6	41
1 222,0	2 967,3	1 251,9	712,1	1 943,8	2 212,4	234,7	958,4	233,1	1 291,6	42
<u>wirksame Ausgaben</u>										
26,5	55,1	53,3	12,7	52,4	52,9	6,5	56,8	36,4	43,6	43
4,9	22,0	6,6	2,4	12,0	5,6	2,2	6,3	1,9	10,9	44
1,2	2,1	2,2	1,3	7,0	-	0,7	12,3	12,9	16,1	45
-	25,0	-	-	3,0	-	-	-	-	25,9	46
105,1	105,2	63,3	8,3	30,4	63,8	9,3	42,5	3,3	90,2	47
102,0	43,3	49,8	7,0	24,0	35,4	5,6	26,6	1,5	68,4	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
0,5	275,4	2,4	0,5	-	66,8	-	-	-	-	50
138,2	484,8	127,8	25,2	104,8	189,1	18,7	117,9	54,5	186,7	51
-	-	0,0	-	-	-	-	-	15,9	-	52
29,8	52,0	14,5	7,2	15,0	30,4	2,4	) 25,2	4,8	) 48,6	53
55,4	14,3	17,8	6,2	65,9	54,9	0,0	)	16,3	)	54
-	0,8	-	0,1	5,2	0,2	0,2	-	-	-	55
223,4	551,9	160,1	38,7	190,9	274,6	21,3	143,1	91,5	235,3	56
1 445,4	3 519,2	1 412,0	750,8	2 134,7	2 487,0	256,0	1 101,5	324,6	1 526,9	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,1	58
+ 0,0	+ 5,6	+ 52,0	- 80,9	- 2,7	+ 2,8	+ 0,5	+ 10,4	+ 167,3	+ 20,0	59
1 445,4	3 524,8	1 464,0	669,9	2 132,0	2 489,8	256,5	1 111,9	491,9	1 605,0	60

1. Einnahmen und Ausgaben von Bund,

a) 1. Viertel

Mill.

Lfd. Nr.	Einnahme-/Ausgabeart	Insgesamt	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Schleswig- Holstein	
					zusammen	
						C. Ab
61	Reineinnahmen ¹⁾	32 524,2	18 790,0	936,0	15 036,6	606,2
62	Reinausgaben ¹⁾	31 620,3	18 214,2	878,0	14 766,5	670,7
63	Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (-)	+ 903,9	+ 575,8	+ 58,0	+ 270,1	- 64,5
64	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre (+), Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren (-) ²⁾³⁾	(+ 14,7)	-	-	(+ 14,7)	+ 62,6
65	Saldo der Absetzungen (+) und Zusetzungen (-) ³⁾	(+ 8,0)	+ 8,1	-	(- 0,1)	+ 1,4
66	Überschuß (+), Fehlbetrag (-) lt. Abschlußnachweisung der Bundes-/Landeshauptkasse .....	.	+ 583,9	+ 58,0	.	- 0,5

Nachrichtlich:

Einnahmen der Bruttounternehmen

67	a) Betriebseinnahmen und andere vermögens- unwirksame Einnahmen	179,9	-	-	179,9	2,3
68	b) vermögenswirksame Einnahmen	4,6	-	-	4,6	0,2
69	<u>Einnahmen aus Nettounternehmen und aus Beteiligungen</u>	574,7	500,9	-	73,8	0,4

Ausgaben der Bruttounternehmen

70	a) Personalausgaben	50,4	-	-	50,4	0,7
71	b) Betriebsausgaben und sonstige laufende Ausgaben	95,9	-	-	95,9	1,0
72	c) Bauten	7,8	-	-	7,8	-
73	d) sonstige vermögenswirksame Ausgaben	6,7	-	-	6,7	0,2

Ausgaben an Nettounternehmen und Beteiligungen

74	a) Kapitalausstattungen und Darlehen	50,0	1,0	-	49,0	-
75	b) Erwerb von Beteiligungen	60,9	-	-	60,9	7,0
76	c) Sonstige	710,0	624,0	-	86,0	-

1) In den Summen bereinigt um die Zahlungen von gleicher Ebene.- 2) In den Ländersummen Addition von Ist- und Sollabwicklung.-
a) Ohne Bucoeinnahmen des Bundes von 158,1 Mill.DM aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland. Ferner sind 569,6 Mill.
als durchlaufende Posten behandelt werden.- b) Darunter: 14,0 Mill.DM von der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank.-
des Bundes, netto dargestellt, d.h. abzüglich der Tilgungsausgaben an den Kreditmarkt. Ferner wurde die Rücklagenbewegung ent
Mill.DM.- e) Davon: Bundeshilfe für Berlin 602,6 Mill.DM, Wiedergutmachung 339,5 Mill.DM, Land- und Wasserwirtschaft 350,5
Kriegsfolgernilfe 19,0 Mill.DM, Verwaltungskostenerstattung 109,8 Mill.DM, Sonstige 213,4 Mill.DM.- f) Darunter: 22,2 Mill.DM
Entschädigungsrente 90,0 Mill.DM, Hauptentschädigung 299,0 Mill.DM.-h) Darunter: Zuweisungen an die Sozialversicherung 4 174,5
213,1 Mill.DM, Sonstige 75,2 Mill.DM.- j) Darunter Wohnungsbau 108,0 Mill.DM.

Lastenausgleichsfonds und Ländern

Jahr 1969

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
<u>Schlus</u>										
1 398,2	3 859,4	1 478,3	792,1	2 326,4	2 350,1	288,4	1 148,8	342,5	1 440,8	61
1 445,4	3 519,2	1 412,0	750,8	2 134,7	2 487,0	256,0	1 101,5	324,6	1 526,9	62
- 47,2	+ 340,2	+ 66,3	+ 41,3	+ 191,7	- 136,9	+ 32,4	+ 47,3	+ 17,9	- 86,1	63
-	-	-	+ 8,6	-	-	+ 1,6	-	-	- 58,1	64
+ 0,0	- 0,5	+ 0,9	-	- 0,6	+ 1,0	- 0,4	- 1,9	-	-	65
- 47,2	+ 339,7	+ 67,2	+ 49,9	+ 191,1	- 135,9	+ 33,6	+ 45,4	+ 17,9	- 144,2	66
<u>Wirtschaftsunternehmen</u>										
21,2	7,4	-	15,6	55,8	73,9	3,5	0,2	-	-	67
0,1	0,6	-	1,6	0,7	-	1,4	-	-	-	68
11,9	2,6	-	0,6	20,0	8,6	0,0	3,2	2,0	24,5	69
7,3	2,4	-	6,7	12,6	19,8	0,9	-	-	-	70
18,9	7,2	-	7,5	31,0	27,7	2,6	-	-	-	71
2,5	0,1	-	0,9	1,0	3,3	-	-	-	-	72
-	0,8	-	0,1	5,2	0,2	0,2	-	-	-	73
0,5	9,8	-	-	-	4,3	3,5	14,7	-	16,2	74
-	25,0	-	-	3,0	-	-	-	-	25,9	75
-	3,2	-	0,5	1,0	-	0,1	9,3	4,6	67,3	76

3) Summen wegen unterschiedlicher Nachweisung geklammert.

DM nicht enthalten, die aufgrund des Absicherungsgesetzes den Importeuren zugeflossen sind und daher bei der Einfuhrumsatzsteuer c) Die Kreditaufnahme ist in der Spalte "Länder zusammen", sowie beim Lastenausgleichsfonds, entsprechend der Berichterstattung sprechend der Darstellung des Bundes abgesetzt (vgl. Finanzierungsübersicht).- d) Einschließlich Versorgung nach G 131 = 727,1 Mill.DM, Wissenschaft 100,6 Mill.DM, Wohnungsbau (einschl. Wohnungsbauprämie) 33,1 Mill.DM, Ausgleichsforderungen 1,9 Mill.DM, Finanzausgleichszahlungen an Gemeinden als haushaltsmäßige Ausgabe an Verwahrkonto.-g) Darunter: Unterhaltshilfe 399,0 Mill.DM, Mill.DM, Zahlungen an die Deutsche Bundesbahn 600,2 Mill.DM.- i) Davon: Verteidigungsbauten 72,3 Mill.DM, Straßen und Brücken

1. Einnahmen und Ausgaben von Bund,

b) Rechnungs

Mill.

Lfd. Nr.	Einnahme-/Ausgabeart	Insgesamt	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	A. <u>Ein</u>	
					zusammen	Schleswig- Holstein
						I. <u>Vermögens</u>
1	Steuereinnahmen	108 563,7	66 044,9	1 579,0	40 939,8	1 173,8
	davon:					
2	a) Bundes-/Landesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer	49 081,7	18 562,3	-	30 519,4	908,3
3	b) Bundes-/Landessteuern, Lastenausgleichsabgaben	57 958,1	47 482,6	1 579,0	8 896,5	265,5
4	c) Gemeindesteuern der Stadtstaaten	1 523,9	-	-	1 523,9	-
5	Zuweisungen vom Bund	10 178,2	-	258,0	9 920,2	243,7
6	Zuweisungen vom ERP-Sondervermögen	2,7	-	-	2,7	-
	Zuweisungen von Ländern					
7	a) im Länderfinanzausgleich	1 714,4	-	-	1 714,4	400,8
8	b) übrige	1 284,6	170,5	1 000,0	114,1	3,7
9	Zuweisungen von Gemeinden (Gv.)	1 312,5	-	-	1 312,5	67,3
10	Zinsen	791,7	373,1	18,0	400,6	9,9
11	Übrige Einnahmen	10 362,1	4 233,3	46,0	6 082,8	212,5
12	Summe ¹⁾ ...	121 030,0	70 821,8	2 901,0	58 658,6	2 111,7
						II. <u>Vermögens</u>
13	Darlehen vom Bund	918,1	-	-	918,1	32,1
14	Darlehen vom Lastenausgleichsfonds	0,1	-	-	0,1	-
15	Darlehen vom ERP-Sondervermögen	53,2	-	-	53,2	-
16	Darlehen aus öffentlichen Sondermitteln	7,2	-	-	7,2	3,4
17	Darlehen aus Kreditmarktmitteln	11 569,6	7 907,0	400,0	3 262,6	243,6
18	Erlöse aus Vermögensveräußerungen	274,1	83,7	-	190,4	1,2
19	Entnahmen aus Rücklagen	121,9	-	-	121,9	-
	Darlehensrückflüsse					
20	a) von Ländern	570,2	311,2	259,0	-	-
21	b) von Gemeinden (Gv.) und Dritten	1 714,4	277,8	362,0	1 074,6	24,9
22	Vermögenswirksame Einnahmen der Wirtschaftsunternehmen ..	71,1	-	-	71,1	1,0
23	Summe ¹⁾ ...	13 758,3	8 579,7	1 021,0	5 699,2	306,2
24	Reineinnahmen insgesamt ¹⁾ ...	134 788,3	79 401,5	3 922,0	64 357,8	2 417,9
25	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre ²⁾³⁾	(205,3)	-	-	(205,3)	51,1
26	Absetzungen (+), Zusetzungen (-) ³⁾	(+ 6 166,7)	+ 8 681,2	-	(- 2 514,5)	+ 58,9
27	Haushaltseinnahmen insgesamt lt. Abschlußnachweisung der Bundes-/Landeshauptkasse .....	.	88 082,7	3 922,0	.	2 527,9

Fußnoten vgl. S. 22.

astenausgleichsfonds und Ländern

Jahr 1968

4

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
<u>ahmen</u>										
<u>nwirksame Einnahmen</u>										
3 574,9	11 684,1	4 154,8	1 765,8	6 290,9	6 224,4	480,6	3 070,7	883,1	1 636,7	1
2 770,5	9 117,9	3 269,6	1 352,5	5 003,8	4 677,5	332,4	1 884,0	501,6	701,3	2
804,4	2 566,2	885,2	413,3	1 287,1	1 546,9	148,2	511,8	131,1	336,8	3
-	-	-	-	-	-	-	674,9	250,4	598,6	4
1 365,1	1 317,1	508,3	794,8	799,4	1 590,7	124,6	207,6	48,3	2 920,6	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	6
611,4	-	-	374,5	-	82,1	245,6	-	-	-	7
13,1	44,3	0,1	2,0	15,4	21,0	0,5	5,9	4,0	4,1	8
44,4	550,4	126,5	73,1	353,2	87,3	8,6	1,1	0,6	-	9
23,4	150,9	31,5	18,6	41,3	49,9	9,5	27,5	14,1	24,0	10
595,4	848,1	503,4	329,6	858,3	1 009,4	109,8	672,5	212,1	731,7	11
6 227,7	14 594,9	5 324,6	3 358,4	8 358,5	9 064,8	979,2	3 985,3	1 162,2	5 319,8	12
<u>irksame Einnahmen</u>										
110,4	239,6 ^{a)}	37,2	29,8	65,2	108,5	27,4	24,5	9,4	234,0	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	14
-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	51,4	15
2,9	0,8	-	-	-	-	-	-	0,1	-	16
322,0	342,8	364,0	190,3	302,0	598,8	78,9	237,1	101,2	481,9	17
0,7	24,5	11,5	2,5	23,1	21,3	0,9	84,1	7,6	13,0	18
51,5	0,9	-	1,4	32,5	-	2,7	8,4	24,0	0,5	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
128,2	255,1	59,9	60,8	182,1	158,7	22,4	69,8	34,1	78,6	21
11,3	16,9	9,9	4,8	14,9	9,0	3,3	-	-	-	22
627,0	880,6	482,5	289,6	619,8	896,3	135,6	423,9	178,2	859,5	23
6 854,7	15 475,5	5 807,1	3 648,0	8 978,3	9 961,1	1 114,8	4 409,2	1 340,4	6 179,3	24
1,4	-	5,8	74,5	-	-	1,1	- 10,9	62,2	20,1	25
+ 11,1	- 2 933,6	- 124,3	- 405,2	+ 8,0	+ 124,7	+ 0,3	+ 73,4	+ 587,8	+ 84,4	26
6 867,2	12 541,9	5 688,6	3 317,3	8 986,3	10 085,8	1 116,2	4 471,7	1 990,4	6 283,8	27

1. Einnahmen und Ausgaben von Bund,

b) Rechnungs

Mill.

Lfd. Nr.	Einnahme-/Ausgabeart	Insgesamt	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds		
					zusammen	Schleswig- Holstein
						B. Aus
						I. Vermögens
28	Personalausgaben	33 714,0	10 914,5	-	22 799,5	916,5
	davon:					
29	a) Personalausgaben ohne Versorgung	26 351,7	7 877,2	-	18 474,5	708,1
30	b) Versorgungsausgaben	7 362,3	3 037,3 ^{b)}	-	4 325,0	208,4
31	Sachausgaben	3 167,0	1 424,4	-	1 742,6	57,2
32	Zuweisungen an Bund	241,1	-	-	241,1	30,3
33	Zuweisungen an Lastenausgleichsfonds	1 256,7	257,3	-	999,4	24,7
	Zuweisungen an Länder					
34	a) im Länderfinanzausgleich	1 790,9	-	-	1 790,9	-
35	b) übrige	10 308,1	10 209,9 ^{c)}	-	98,2	3,7
36	Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)	12 631,9	1 590,1	-	11 041,8	430,6
37	Renten und Unterstützungen	13 353,7	8 717,8	3 432,0 ^{e)}	1 203,9	43,7
38	Wiedergutmachungsleistungen	2 084,3	-	-	2 084,3	11,5
39	Wohnungsbauprämien	1 043,5	-	-	1 043,5	31,9
40	Zinsen	3 446,3	1 748,1	192,0	1 506,2	129,2
41	Übrige Ausgaben	44 391,8	32 990,3 ^{f)}	33,0	11 368,5	437,2
42	Summe ¹⁾ ...	114 249,4	67 852,4	3 657,0	54 091,4	2 116,5
						II. Vermögens
43	Bauten	7 468,9	4 284,9 ^{g)}	-	3 184,0	75,2
44	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	666,7	180,6	-	486,1	18,1
45	Erwerb von Grundvermögen	782,8	436,7	-	346,1	1,5
46	Erwerb von Beteiligungen	418,2	195,1	-	223,1	2,1
47	Darlehen an Dritte	5 361,7	2 288,9	120,0	2 952,8	80,9
48	darunter für Wohnungsbau	2 550,9	371,0	77,0	2 102,9	50,4
	Darlehen an Gebietskörperschaften					
49	a) an Länder	893,4	893,4 ^{h)}	0,0	-	-
50	b) an Gemeinden (Gv.)	233,9	-	-	233,9	2,1
51	Zwischensumme: Ausgaben für Investitionen ¹⁾	14 284,0	8 279,6	120,0	7 426,0	179,9
52	Zuführungen an Rücklagen	176,5	-	-	176,5	-
	Tilgungen ⁴⁾					
53	a) an Bund	245,2	-	-	245,2	11,5
54	b) an Lastenausgleichsfonds	241,9	-	-	241,9	15,7
55	c) an ERP-Sondervermögen	18,6	-	-	18,6	-
56	d) an Dritte	3 607,7	2 397,4	193,0	1 017,3	65,9
57	Sonstige vermögenswirksame Ausgaben der Wirtschaftsunternehmen	49,2	-	-	49,2	1,5
58	Summe ¹⁾ ...	18 623,1	10 677,0	313,0	9 174,7	274,5
59	Reinausgaben insgesamt ¹⁾ ...	132 872,5	78 529,4	3 970,0	63 266,1	2 391,0
60	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ²⁾³⁾	(1 687,9)	1 025,9	-	(662,0)	-
61	Absetzungen (+), Zusetzungen (-) ³⁾	(+ 6 044,8)	+ 8 527,4	-	(- 2 482,6)	+ 58,9
62	Haushaltsausgaben insgesamt lt. Abschlußnachweisung der Bundes-/Landeshauptkasse .....	.	88 082,7	3 970,0	.	2 449,9

astenausgleichsfonds und Ländern

Jahr 1968

4

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
<u>oben</u>										
<u>nwirksame Ausgaben</u>										
2 524,2	4 976,2	1 994,0	1 284,1	3 159,2	3 233,1	453,2	1 620,3	488,1	2 150,6	28
1 982,9	4 015,0	1 663,3	1 028,5	2 578,2	2 659,0	385,5	1 341,5	416,8	1 695,7	29
541,3	961,2	330,7	255,6	581,0	574,1	67,7	278,8	71,3	454,9	30
195,6	350,3	151,1	84,1	228,6	215,1	43,2	149,5	42,7	225,2	31
35,2	75,3	0,1	2,5	57,2	6,3	21,6	0,6	8,6	1,4	32
85,2	305,2	109,2	42,4	155,5	153,0	10,2	65,6	15,7	32,7	33
-	370,7	439,1	-	472,0	-	-	501,7	7,4	-	34
10,2	0,3	-	5,2	27,1	26,6	0,1	12,2	2,0	10,8	35
1 124,5	3 962,8	1 007,7	540,1	1 698,0	2 077,0	193,9 ^{d)}	0,7	6,5	-	36
227,0	226,2	5,6	57,3	23,9	59,9	6,4	146,6	76,9	330,4	37
100,8	532,4	142,1	458,0	79,1	252,3	17,9	41,3	6,3	442,6	38
116,9	239,6	51,1	64,1	229,4	230,5	12,1	25,3	13,6	29,0	39
192,0	162,1	141,8	96,3	212,2	182,2	61,1	140,5	45,4	143,4	40
1 345,2	2 212,0	833,5	628,0	1 522,5	2 063,3	142,8	688,4	228,3	1 267,3	41
5 956,8	13 413,1	4 875,3	3 262,1	7 864,7	8 501,3	962,5	3 392,7	941,5	4 633,4	42
<u>wirksame Ausgaben</u>										
228,1	379,2	368,3	136,8	345,3	461,6	49,1	568,4	192,5	379,5	43
27,9	118,5	41,7	21,2	96,3	50,9	12,7	41,8	9,7	47,3	44
1,6	59,1	12,0	6,7	66,4	-	3,1	19,4	52,1	124,2	45
2,9	0,7	17,9	10,0	8,6	2,7	-	-	0,5	177,7	46
268,3	836,5	230,9	133,7	175,9	291,0	35,7	284,9	31,1	583,9	47
239,6	440,7	164,0	115,4	122,9	216,8	25,4	225,7	14,9	487,1	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
9,1	138,1	-	7,4	6,6	70,6	-	-	-	-	50
537,9	1 532,1	670,8	315,8	699,1	876,8	100,6	914,5	285,9	1 312,6	51
15,0	1,9	40,6	-	37,2	0,5	0,8	18,1	60,6	1,8	52
29,9	65,0	11,1	19,5	20,6	27,3	3,3	7,8	3,1	46,1	53
33,1	72,7	15,9	14,5	30,2	37,8	-	11,5	3,5	7,0	54
0,1	1,9	-	0,2	-	0,3	0,1	1,3	0,9	13,8	55
117,1	66,2	62,4	21,0	102,2	344,1	47,6	61,0	33,6	96,2	56
0,1	14,6	4,5	5,7	18,9	0,6	3,3	-	-	-	57
733,2	1 754,4	805,3	376,7	908,2	1 287,4	155,7	1 014,2	387,6	1 477,5	58
6 690,0	15 167,5	5 680,6	3 638,8	8 772,9	9 788,7	1 118,2	4 406,9	1 329,1	6 110,9	59
174,6	103,4	132,3	71,8	-	177,9	-	-	- 1,3	3,3	60
+ 11,1	- 2 933,6	- 124,3	- 405,2	+ 7,9	+ 124,6	-	+ 73,9	+ 587,8	+ 116,3	61
6 875,7	12 337,3	5 688,6	3 305,4	8 780,8	10 091,2	1 118,2	4 480,8	1 915,6	6 230,5	62

1. Einnahmen und Ausgaben von Bund,

b) Rechnungs

Mill.

Lfd. Nr.	Einnahme-/Ausgabeart	Insgesamt	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	C. Ab	
					zusammen	Schleswig- Holstein
63	Reineinnahmen ¹⁾	134 788,3	79 401,5	3 922,0	64 357,8	2 417,9
64	Reinausgaben ¹⁾	132 872,5	78 529,4	3 970,0	63 266,1	2 391,0
65	Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (-)	+ 1 915,8	+ 872,1	- 48,0	+ 1 091,7	+ 26,9
66	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre (+), Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren (-) ²⁾³⁾	(- 1 482,6)	- 1 025,9	-	(- 456,7)	+ 51,1
67	Saldo der Absetzungen (+) und Zusetzungen (-) ³⁾	(+ 121,9)	+ 153,8	-	(- 31,9)	-
68	Überschuß (+), Fehlbetrag (-) lt. Abschlußnachweisung der Bundes-/Landeshauptkasse ³⁾	(- 555,1)	-	- 48,0	(+ 603,1)	+ 78,0
<u>Nachrichtlich:</u>						
<u>Einnahmen der Bruttounternehmen</u>						
69	a) Betriebseinnahmen und andere vermögens- unwirksame Einnahmen	658,1	-	-	658,1	15,4
70	b) vermögenswirksame Einnahmen	71,1	-	-	71,1	1,0
71	<u>Einnahmen aus Nettounternehmen und aus Beteiligungen</u>	1 788,0	1 246,7	-	541,3	3,7
<u>Ausgaben der Bruttounternehmen</u>						
72	a) Personalausgaben	209,6	-	-	209,6	2,4
73	b) Betriebsausgaben und sonstige laufende Ausgaben	450,9	-	-	450,9	11,3
74	c) Bauten	58,5	-	-	58,5	0,3
75	d) sonstige vermögenswirksame Ausgaben	49,2	-	-	49,2	1,5
<u>Ausgaben an Nettounternehmen und Beteiligungen</u>						
76	a) Kapitalausstattungen und Darlehen	753,8	545,5	-	208,3	15,1
77	b) Erwerb von Beteiligungen	418,2	195,1	-	223,1	2,1
78	c) Sonstige	3 378,6	3 170,4	-	208,2	0,2

1) In den Summen bereinigt um die Zahlungen von gleicher Ebene.- 2) In den Ländersummen Addition von Ist- und Sollabwicklungszahlen Vierteljahre.

a) Darunter 58,8 Mill.DM von der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank.- b) Einschl. Versorgung nach G 131 = 2 303,3 Mill. Mill.DM, Wissenschaft 786,4 Mill.DM, Wohnungsbau (einschl. Wohnungsbauprämie) 913,2 Mill.DM, Ausgleichsforderungen 253,4 Mill. Mill.DM Finanzausgleichszahlungen an Gemeinden als haushaltsmäßige Ausgabe an Verwahrkonto.- e) Darunter: Unterhaltshilfe zialversicherung 11 244,3 Mill.DM, Zahlungen an die Deutsche Bundesbahn 3 218,9 Mill.DM, Verteidigung 7 701,1 Mill.DM.- nungsbau 710,6 Mill.DM.

Lastenausgleichsfonds und Ländern

jahr 1968

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	

schluß

6 854,7	15 475,5	5 807,1	3 648,0	8 978,3	9 961,1	1 114,8	4 409,2	1 340,4	6 179,3	63
6 690,0	15 167,5	5 680,6	3 638,8	8 772,9	9 788,7	1 118,2	4 406,9	1 329,1	6 110,9	64
+ 164,7	+ 308,0	+ 126,5	+ 9,2	+ 205,4	+ 172,4	- 3,4	+ 2,3	+ 11,3	+ 68,4	65
- 173,2	- 103,4	- 126,5	+ 2,7	-	- 177,9	+ 1,1	- 10,9	+ 63,5	+ 16,8	66
-	-	-	-	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,3	- 0,5	-	- 31,9	67
- 8,5	+ 204,6	-	+ 11,9	+ 205,5	- 5,4	- 2,0	- 9,1	+ 74,8	+ 53,3	68

Wirtschaftsunternehmen

84,0	25,0	100,5	55,6	142,0	225,8	8,9	0,8	0,1	-	69
11,3	16,9	9,9	4,8	14,9	9,0	3,3	-	-	-	70
89,7	11,6	75,2	6,0	114,7	116,0	3,4	8,0	43,9	69,1	71
25,5	9,9	40,6	20,9	36,7	69,5	3,0	1,1	-	-	72
58,6	25,4	85,6	39,8	86,8	135,5	7,3	0,5	0,1	-	73
16,0	1,0	2,3	3,6	13,2	21,8	-	-	0,3	-	74
0,1	14,6	4,5	5,7	18,9	0,6	3,3	-	-	-	75
6,4	3,2	5,8	-	22,1	24,6	7,1	51,2	4,2	68,6	76
2,9	0,7	17,9	10,0	8,6	2,7	-	-	0,5	177,7	77
1,2	104,3	-	3,5	10,1	1,2	2,1	-	25,1	60,5	78

3) Summen wegen unterschiedlicher Nachweisung geklammert.-4) Jahresergebnis aufgeteilt, abweichend von den Ergebnissen der ein-

DM.- c) Davon: Bundeshilfe für Berlin 2 233,3 Mill.DM, Wiedergutmachung 1 212,0 Mill.DM, Land- und Wasserwirtschaft 2 681,0 Mill.DM, Kriegsfolgenhilfe 114,6 Mill.DM, Verwaltungskostenerstattung 473,0 Mill.DM, Sonstige 1 543,0 Mill.DM.- d) Darunter 122,5 1 370,0 Mill.DM, Entschädigungsrente 319,0 Mill.DM, Hauptentschädigung 1 489,0 Mill.DM.- f) Darunter: Zuweisungen an die So-

g) Davon: Verteidigungsbauten 1 053,5 Mill.DM, Straßen und Brücken 2 903,9 Mill.DM, Sonstige 327,5 Mill.DM.- h) Darunter Woh-

2. Gemeinden mit 10 000 und meha) Ausgaben für Bauinvestitione
und Gruppen komm

Mill

Lfd. Nr.	Aufgabenbereiche	Schleswig-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
	<u>Insgesamt .</u>						
1	1. Vierteljahr 1968	49,8	149,0	617,8	144,0	92,1	205,5
2	1. Vierteljahr 1969	39,7	178,9	630,0	135,0	116,8	223,0
	<u>Eigene Bauten</u>						
3	1. Vierteljahr 1968	44,9	149,5	564,9	113,1	81,1	193,5
4	1. Vierteljahr 1969	35,4	166,3	588,0	124,6	96,6	201,7
	davon:						
5	Schulbau	6,3	41,7	125,2	22,3	25,4	40,7
6	Krankenhäuser usw.	2,8	16,0	33,4	15,7	9,0	23,5
7	Wohnungsbau	0,4	1,2	7,6	1,3	0,6	3,2
8	Straßenbau	12,7	44,5	239,0	42,6	33,2	63,5
9	Stadtentwässerung	4,8	21,2	64,7	15,7	10,3	19,7
10	Sonstige öffentliche Einrichtungen	4,4	11,2	46,3	8,9	7,1	23,0
11	Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	2,7	7,2	55,3	13,9	2,1	24,4
12	Wirtschaftsunternehmen	1,2	23,3	16,6	4,2	9,0	3,7
	<u>Zuschüsse und Darlehen</u>						
13	1. Vierteljahr 1968	5,0	- 0,5	52,9	30,9	11,0	12,0
14	1. Vierteljahr 1969	4,3	12,5	42,0	10,4	20,1	21,3
	davon:						
15	Zuschüsse für Wohnungsbau	0,2	0,4	1,9	4,1	0,5	0,8
16	Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	1,6	7,8	23,4	4,2	4,4	3,7
17	Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	2,5	4,3	16,8	2,2	15,2	16,8

Einwohnern und Gemeindeverbände

nach Aufgabenbereichen, Ländern
und Kreisverwaltungen

4

Bayern	Saarland	Zusammen	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Land- kreise	Bezirks- verbände	Zusammen		Lfd. Nr.
							1. Viertel- jahr 1968	1. Viertel- jahr 1969	
364,6	16,1	1 639,0	878,2	385,6	289,9	85,3	1 639,0	-	1
261,1	17,2	1 601,6	816,5	417,7	266,9	100,5	-	1 601,6	2
322,2	16,1	1 485,3	754,2	364,7	282,4	84,0	1 485,3	-	3
238,8	16,9	1 468,3	726,3	387,2	256,2	98,7	-	1 468,3	4
64,0	3,0	328,7	141,2	114,0	72,7	0,9	310,4	328,7	5
27,2	2,7	130,4	41,7	15,5	63,2	10,1	167,5	130,4	6
4,2	0,1	18,5	9,5	6,4	2,4	0,2	20,0	18,5	7
61,6	6,1	503,2	240,7	98,7	89,8	74,1	441,2	503,2	8
23,2	2,0	161,6	86,7	74,2	0,7	-	151,3	161,6	9
22,1	1,7	124,6	72,3	42,4	9,4	0,5	120,7	124,6	10
18,5	1,3	125,4	66,5	29,4	16,7	12,9	137,7	125,4	11
17,9	-	75,8	67,7	6,6	1,5	0,1	136,6	75,8	12
42,4	0,0	153,7	124,0	20,8	7,6	1,3	153,7	-	13
22,4	0,2	133,3	90,3	30,5	10,6	1,9	-	133,3	14
0,7	0,0	8,5	6,3	1,7	0,5	-	7,7	8,5	15
6,2	0,0	51,3	33,2	8,8	7,4	1,9	34,7	51,3	16
15,5	0,2	73,5	50,7	20,0	2,8	-	111,2	73,5	17

b) Kommunale Neuschulden nach Ländern

Mill.

Lfd. Nr.	Art der Schulden/Veränderung	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
						<u>1. Viertel</u>
1	Schuldenstand am 31.12.1968 ¹⁾	1 021,0	3 406,4	9 913,4	3 766,6	1 942,2
	davon:					
2	Schulden aus Kreditmarktmitteln	787,1	2 922,1	8 276,2	3 518,9	1 763,7
3	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	31,2	160,8	303,7	129,7	30,8
4	Schulden bei Gebietskörperschaften	202,7	323,6	1 333,5	118,0	147,7
5	Schuldenaufnahmen (1. Vj. 1969)	14,4	61,7	232,4	22,1	50,5
	davon:					
6	Schulden aus Kreditmarktmitteln	10,7	50,1	196,1	17,2	45,1
7	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	0,2	1,4	0,8	0,1	0,4
8	Schulden bei Gebietskörperschaften	3,4	10,2	35,5	4,9	5,0
9	Tilgung (1. Vj. 1969)	12,1	37,6	151,4	41,1	23,7
	davon:					
10	Schulden aus Kreditmarktmitteln	8,3	32,6	128,9	37,1	21,4
11	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	0,5	2,1	7,5	3,1	0,5
12	Schulden bei Gebietskörperschaften	3,3	3,0	15,0	0,8	1,9
13	Berichtigungen	- 0,5	+ 2,8	+ 144,4	- 0,1	- 3,4
14	Schuldenstand am 31.3.1969	1 022,8	3 433,3	10 138,8	3 747,6	1 965,5
	davon:					
15	Schulden aus Kreditmarktmitteln	788,9	2 940,4	8 467,3	3 502,4	1 783,9
16	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	31,0	160,2	295,4	122,2	30,7
17	Schulden bei Gebietskörperschaften	202,9	332,7	1 376,1	122,9	150,9
						<u>1. Viertel</u>
18	Schuldenstand am 31.12.1967 ²⁾	1 023,8	3 148,6	9 132,5	3 636,5	1 770,6
	davon:					
19	Schulden aus Kreditmarktmitteln	801,2	2 693,5	7 579,6	3 386,4	1 606,1
20	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	30,8	174,0	335,2	142,3	33,5
21	Schulden bei Gebietskörperschaften	191,7	281,1	1 217,7	107,8	130,9
22	Schuldenaufnahmen (1. Vj. 1968)	33,2	82,7	259,7	109,1	49,8
	davon:					
23	Schulden aus Kreditmarktmitteln	23,9	71,2	217,9	102,2	45,1
24	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	3,0	1,0	0,2	0,3	0,1
25	Schulden bei Gebietskörperschaften	6,3	10,5	41,6	6,5	4,7
26	Tilgung (1. Vj. 1968)	11,1	36,9	127,7	41,9	19,3
	davon:					
27	Schulden aus Kreditmarktmitteln	7,9	30,2	105,0	37,1	17,0
28	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	0,4	4,2	7,6	4,0	0,5
29	Schulden bei Gebietskörperschaften	2,7	2,4	15,1	0,8	1,8
30	Berichtigungen	- 0,9	- 0,8	+ 21,4	- 1,2	+ 0,0
31	Schuldenstand am 31.3.1968	1 044,9	3 193,6	9 285,9	3 702,4	1 801,2
	davon:					
32	Schulden aus Kreditmarktmitteln	816,2	2 734,1	7 708,6	3 450,1	1 633,6
33	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	33,4	170,8	327,9	138,7	33,2
34	Schulden bei Gebietskörperschaften	195,3	288,7	1 249,5	113,7	134,3

1) Einschl. der auf Grund der jährlich wechselnden Zuordnung ab 1.1.1969 bzw. 2) ab 1.1.1968 hinzuzurechnenden Gemeinden.

Einwohnern und Gemeindeverbände
und Gruppen kommunaler Körperschaften

DM

Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Zusammen	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Land- kreise	Bezirks- verbände	Lfd. Nr.
<u>jahr 1969</u>								
3 482,7	4 950,3	462,5	28 945,1	19 600,1	6 475,7	2 157,1	712,2	1
3 023,0	4 131,1	382,0	24 803,9	17 246,9	5 281,9	1 612,6	662,5	2
192,3	245,9	1,1	1 095,5	889,9	135,1	64,2	6,4	3
267,4	573,4	79,4	3 045,7	1 463,3	1 058,7	480,4	43,4	4
81,0	117,9	6,7	586,7	348,3	145,7	88,3	4,5	5
77,9	104,3	6,1	507,4	311,5	124,0	67,8	4,1	6
0,4	2,7	-	5,9	1,1	1,2	3,6	-	7
2,7	10,9	0,7	73,4	35,7	20,6	16,8	0,4	8
71,8	59,6	2,2	399,6	286,0	82,7	24,7	6,2	9
61,6	48,5	1,8	340,3	244,7	69,0	20,8	5,8	10
7,4	7,5	0,0	28,6	24,0	3,6	0,7	0,3	11
2,8	3,6	0,3	30,7	17,3	10,1	3,2	0,1	12
+ 0,4	+ 13,1	+ 0,0	+ 156,7	+ 10,8	+ 146,3	- 0,4	- 0,0	13
3 492,2	5 021,7	467,1	29 288,9	19 673,1	6 685,0	2 220,4	710,5	14
3 048,3	4 202,2	386,3	25 119,8	17 336,9	5 461,3	1 661,0	660,6	15
185,1	240,0	1,1	1 065,5	859,0	134,8	65,8	6,1	16
258,8	579,5	79,7	3 103,6	1 477,2	1 088,9	493,6	43,9	17
<u>jahr 1968</u>								
3 448,6	4 466,2	435,5	27 062,2	18 717,2	5 858,1	1 838,2	648,7	18
2 970,0	3 706,8	350,6	23 094,2	16 356,6	4 756,7	1 377,5	603,4	19
210,9	246,3	1,1	1 174,1	965,1	139,0	65,1	4,9	20
267,8	513,1	83,8	2 793,8	1 395,5	962,4	395,6	40,4	21
61,3	185,0	4,3	785,0	505,6	164,2	104,0	11,3	22
54,7	150,1	3,9	669,1	445,1	135,3	77,7	11,0	23
0,1	9,4	-	14,1	11,9	0,5	1,8	-	24
6,5	25,5	0,4	101,9	48,6	28,4	24,5	0,3	25
77,4	54,4	1,4	370,0	261,1	72,8	30,9	5,1	26
65,0	46,2	1,4	309,8	218,1	62,7	24,4	4,6	27
6,0	5,3	0,0	28,0	23,8	1,8	2,0	0,3	28
6,5	2,9	0,0	32,2	19,2	8,4	4,5	0,2	29
+ 13,8	- 15,2	+ 0,0	+ 17,1	- 6,3	+ 31,8	- 8,3	- 0,0	30
3 446,4	4 581,7	438,4	27 494,4	18 955,4	5 981,2	1 902,9	654,9	31
2 972,6	3 794,8	353,1	23 463,2	16 578,0	4 855,6	1 419,8	609,8	32
204,9	256,7	1,1	1 166,5	955,0	137,4	66,0	8,1	33
268,8	530,2	84,2	2 864,7	1 422,4	988,1	417,1	37,1	34